

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 23. Juni 2009

Bausachen:

a.) Erweiterung der Seniorenpflegeeinrichtung Haus Bocksberg, Flst.Nr. 346/17 und 346/18, Apfelweg 7

Der Bauherr plant die Erstellung eines Erweiterungsbaus an der Westseite der Seniorenpflegeeinrichtung. In diesem dreistöckigen Anbau sollen insgesamt 12 neuen Pflegeplätzen entstehen. An der Südseite ist die Erweiterung der Aufenthaltsräume über drei Etagen vorgesehen. Durch das Bauvorhaben wird die Baugrenze in nordwestlicher Richtung um ca. 1 m überschritten. Der Gemeinderat stimmte dem Bauvorhaben zu und erteilte die notwendige Befreiung.

b.) Nutzungsänderung von Büroräumen in Wohnräume auf dem Flst.Nr. 4311/11, Riedstraße 11

Der Bauherr beantragt eine Umnutzung von Büroräumen in Wohnräume sowie den Umbau des Dachgeschosses zur Eigennutzung. Das Gebäude Riedstraße 11, in dem die Firma Leberherz-Transporte einen Kurierdienst betreibt, liegt im Gewerbegebiet. Nach den Bestimmungen der Baunutzungsverordnung können Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter ausnahmsweise im Gewerbegebiet zugelassen werden. Da es sich im vorliegenden Fall um eine Betriebswohnung handelt, stimmte der Gemeinderat der Nutzungsänderung zu.

c.) Neubau einer Doppelgarage auf dem Flst.Nr. 1456, Klarastraße 6

Die Bauherrin plant auf dem Grundstück Klarastraße 6 die Errichtung einer Doppelgarage mit elektrischem Sektionaltor. Im geltenden Bebauungsplan wird ein Stauraum vor der Garage von 5,50 m gefordert. Der Bauantrag sieht jedoch nur einen Stauraum von 4,70 m vor. Der Gemeinderat erteilte die erforderliche Befreiung von der Nichteinhaltung der Stauraumlänge und stimmte dem Bauvorhaben unter der Auflage zu, dass, wie bereits geplant, ein elektrischer Garagentorantrieb eingebaut wird.

Sanierung Kindergarten Heinrich-Cless – Auftragsvergabe

Dem Gemeinderat wurde bereits in der Sitzung am 10.03.2009 das Sanierungskonzept für den Heinrich-Cleß-Kindergarten durch das Büro Böhmer und Partner vorgestellt. In der Gemeinderatssitzung am 28.04.2009 wurde über die einzelnen Gewerke detailliert gesprochen und Beschluss gefasst. Die Submission der beschränkten Ausschreibung fand am 2. Juni 2009 statt. Die Herren Hotz vom Büro Böhmer und Partner waren in der Sitzung anwesend und berichteten über das Ausschreibungsergebnis. Entsprechend den Vergabevorschlägen des Planungsbüros stimmte der Ge-

meinderat der Auftragsvergabe an die jeweils günstigste Bieterin zu. Der Auftrag für die Erd- und Abdichtungsarbeiten geht an das Bauunternehmen Reiner Artelt aus Winterlingen-Benzingen zum Angebotspreis von 35.024,91 €, die Gerüstarbeiten an das Gipser- und Stukkateurgeschäft Giullio Vitulli aus Bitz zum Angebotspreis von 4.495,46 €, die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten an die Firma Zimmerei-Holzbau Thomas Schmidt aus Albstadt zum Angebotspreis von 32.642,72 €, die Klempnerarbeiten an die Firma Sanitär Matthes aus Bitz zum Angebotspreis von 5.225,86 €, die Putz- und Stuckarbeiten an die Firma Maler Bay aus Bitz zum Angebotspreis von 38.373,93 €, die Fensterbauarbeiten mit 31.659,56 € und die Metallbauarbeiten mit 15.771,20 € an die Firma H. und E. Schweitzer aus Bitz. Die Angebotspreise bleiben 37.270,83 € unter dem Kostenvoranschlag mit 200.464,47 €. Bürgermeister Hubert Schiele gab bekannt, dass neben den Fördergeldern aus dem Konjunkturpaket II Ausgleichstockmittel in Höhe von 50.000 € für die Maßnahme bewilligt wurden. In der nächsten Sitzung wird das Planungsbüro ein Farbkonzept für die Gestaltung des Gebäudes vorlegen. Der Vorsitzende informierte darüber, dass während der Bauphase beide Kindergartengruppen ausgelagert werden. Die Regelgruppe wird ab 1. Juli 2009 im Kindergarten „Alte Schule“ in der Lange Straße 10 untergebracht. Für die Kleinkindgruppe wird von der Evangelischen Kirchengemeinde der ehemalige Jugendraum im Conrad-Schick-Haus unentgeltlich zur Verfügung gestellt.